

## Großer Sprung bei erneuerbaren Energien

**Der Anteil erneuerbarer Energien in der Strommatrix Kolumbiens soll mittelfristig von 1 Prozent auf über 10 Prozent ausgebaut werden. Profitieren dürften vor allem Wind und Solar.**

02.11.2020

Von Edwin Schuh | Bogotá

- ▶ Acht neue Großprojekte
- ▶ Fantastische Bedingungen
- ▶ Erneuerbare Energien sollen Lücke füllen
- ▶ Deutschland als Vorbild

In Kolumbien werden erneuerbare Energien derzeit stark ausgebaut. Die installierte Kapazität der Biomassekraftwerke, Solaranlagen und Windparks liegt zusammen zwar nur bei 218,2 Megawatt. "Dank über 50 neuer Projekte wird Kolumbien 2022 rund 2.800 Megawatt an installierter Kapazität von erneuerbaren Energien erreichen" erklärte jedoch Diego Mesa, Minister für Bergbau und Energie bei der Eröffnung eines neuen Solarparks im Oktober 2020.

### Acht neue Großprojekte

Ein Grund für den Optimismus des Energieministers ist die erfolgreiche Vergabe von Stromlieferverträgen (PPA, power purchase agreements) für 1,3 Gigawatt an erneuerbaren Energien, die ab dem 1. Januar 2022 das Hauptstromnetz SIN (Sistema Interconectado Nacional) beliefern werden. Die Auktion fand im Oktober 2019 statt - insgesamt kamen acht Projekte zum Zug, darunter fünf Windkraftanlagen und drei Solarparks. Die Investitionen zum Bau der Anlagen werden auf 2,2 Milliarden US-Dollar (US\$) geschätzt. Die durchschnittliche Einspeisevergütung ist mit 95,65 kolumbianischen Peso (kol\$) je Kilowattstunde - umgerechnet rund 0,02525 US\$ je Kilowattstunde - im weltweiten Vergleich sehr niedrig.

### Erfolgreiche Projekte der ersten Versteigerung von Stromlieferverträgen an erneuerbaren Energien

Projekt	Kapazität (in Megawatt)	Typ	Unternehmen	Bundesstaat
CSF Continua Cartago	99	Solar	Trina Solar Generador Colombia S.A.S	Valle del Cauca
Proyecto Parque Solar El Campano	99	Solar	Trina Solar Generador Colombia S.A.S	Córdoba
CSF Continua San Felipe	90	Solar	Trina Solar Generador Colombia S.A.S	Tolima
Beta	280	Wind	Eolos Energía S.A.S	La Guajira

## GROSSER SPRUNG BEI ERNEUERBAREN ENERGIEN

Projekt	Kapazität (in Megawatt)	Typ	Unternehmen	Bundesstaat
Alpha	212	Wind	Vientos del Norte S.A.S	La Guajira
Parque Eólico Casa Eléctrica	180	Wind	Jemeiwaa Ka'I S.A.S	La Guajira
Eólico Camelia	99	Wind	Empresa de Energía del Pacífico S.A.	La Guajira
Eólico Acacia 2	80	Wind	Empresa de Energía del Pacífico S.A.	La Guajira

Quelle: UPME (Unidad de Planeacion Minero Energética)

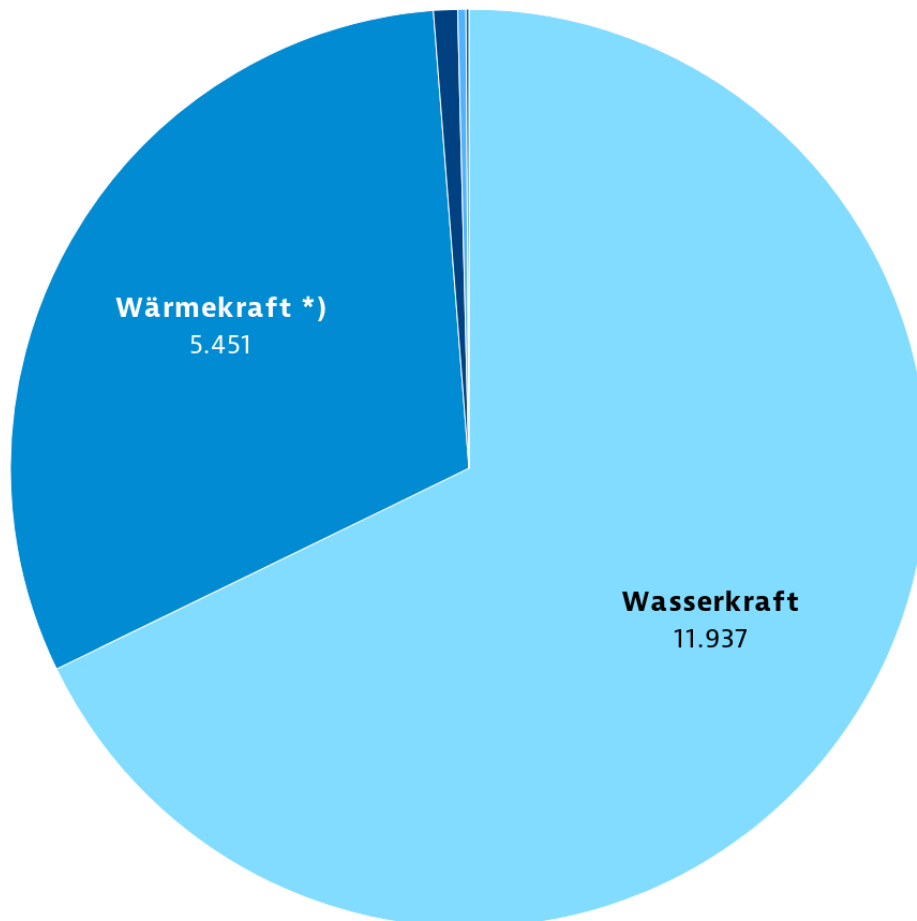
### Fantastische Bedingungen

Kolumbien bietet aufgrund seiner Äquatornähe fantastische Bedingungen für die Nutzung erneuerbarer Energien. Die Sonneneinstrahlung liegt landesweit im Durchschnitt bei 4,5 Kilowattstunden pro Quadratmeter täglich und damit etwa 50 Prozent höher als in Deutschland. In einigen Regionen Kolumbiens werden sogar 6 Kilowattstunden/Quadratmeter erzielt. Und der Bundesstaat La Guajira an Kolumbiens Karibikküste gehört zu den besten Regionen weltweit für die Nutzung von Windenergie mit konstanten, ganzjährigen Windstärken von durchschnittlich 9 Metern pro Sekunde. Für Windkraftanlagen sind normalerweise 4 Meter pro Sekunde ausreichend.

Trotz der exzellenten natürlichen Voraussetzungen machen erneuerbare Energien - zu denen in Kolumbien Wind, Solar und Biomasse gezählt werden - aktuell nur 1,2 Prozent der installierten Kapazität im Hauptstromnetz aus. Rund 67,8 Prozent der Kapazität entfällt auf Wasserkraft, da in den vergangenen Jahrzehnten zahlreiche Stauseen errichtet wurden. Thermische, mit Gas oder Kohle betriebene Kraftwerke machen 31 Prozent der Kapazität aus. Prognosen zufolge sollen Windenergie und Photovoltaik bereits 2022 zusammen auf über 10 Prozent der installierten Kapazität kommen.

## Installierte Kapazität zur Energieerzeugung in Kolumbien (Oktober 2020, in Megawatt)

Wasserkraft   Wärmekraft \*)   Biomasse   Solarenergie   Windkraft



\*) Wärmekraft gewonnen durch Kohle, Gas, flüssigen Treibstoffen oder Mischungen

Quelle: XM S.A.

[Auf Datawrapper anschauen](#)

### Erneuerbare Energien sollen Lücke füllen

Aufgrund des Klimawandels wird in Kolumbien mittelfristig mit geringeren Niederschlägen gerechnet, insbesondere während El Niño-Perioden. Das Stromnetz ist dann von Ausfällen bedroht, da die Wasserkraftwerke nicht auf voller Kapazität laufen können. Als Ausweichmöglichkeit werden bisher relativ teure Wärmekraftwerke genutzt, jedoch will die Regierung verstärkt auf erneuerbare Energien setzen. Photovoltaik und Windenergie bieten sich besonders an, da sie komplementär zur Wasserkraft sind: In Trockenperioden scheint die Sonne und weht der Wind besonders stark.

Hinzu kommt der steigende Energiebedarf des wachsenden Landes. Bis 2030 müssen daher 10.000 Megawatt an installierter Kapazität hinzukommen, so der Verband der Stromerzeuger Acolgen (Asociación Colombiana de Generadores de Energía Eléctrica). Verschärft wird diese Situation durch die weiterhin unklare Zukunft des Megaprojekts Staudamm Hidroitango: Ende 2018 kam es während der Bauarbeiten zu Hangrutschen, die die Maschinenräume zer-

störten und beinahe die Staumauer zum Einsturz brachten. Hidroituango hätte mit 2.400 Megawatt das größte Kraftwerk Kolumbiens werden sollen, eine komplette Fertigstellung erscheint derzeit unwahrscheinlich.

### Deutschland als Vorbild

Von deutscher Seite ist unter anderem das Energieunternehmen STEAG in Kolumbiens Energiesektor aktiv. Seit 1999 betreibt es das Kohlekraftwerk Termopaipa IV mit einer Kapazität von 160 Megawatt. Nun bereitet STEAG auch Photovoltaikprojekte in Kolumbien vor, so Sebastian Pack, Manager des Unternehmens in Kolumbien. "STEAG hat sehr gute Erfahrungen bei Partnerschaften und Kooperationen mit lokalen Unternehmen gemacht, wobei aus unserer Sicht eine dauerhafte lokale Präsenz erfolgskritisch ist", erklärt Pack. Dem Manager zufolge wird Deutschland in Kolumbien als Vorbild zum Aufbau und der Integration erneuerbarer Energien ins Gesamtsystem angesehen.

Der deutsche Entwickler von Wind- und Solarprojekten Sowitec ist seit 2013 mit einem Büro in der Küstenstadt Barranquilla vertreten. Laut Firmenangaben entwickelt Sowitec in Kolumbien derzeit 600 Megawatt Wind- und 900 Megawatt Solarprojekte. Auch der französische Projektentwickler Green Yellow kündigte Investitionen von 150 Millionen US\$ für elf Projekte von erneuerbaren Energien an. Der spanisch-deutsche Hersteller von Windkraftanlagen Nordex erhielt laut [Presseberichten](#) im Juli 2020 den Auftrag für 41 Windturbinen mit Rotordurchmessern von 149 Metern.

### Mehr zu:

Kolumbien

Wasserkraft / Windenergie / Energie / Solarenergie / Bioenergie / Energie, übergreifend / Fossile Energien  
Branchen

## Kontakt

Jutta Kusche

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 419

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.